

Punktgewinn gegen Abstieg

In kompletter Aufstellung konnte die 1. Mannschaft gegen Fichte Hagen ein 8:8 erkämpfen.



In den ersten Doppeln hatte man sich eigentlich etwas anderes vorgestellt; lediglich ein Doppel konnte gewonnen werden. Nur das Doppel 1 Özer/Henning siegte 3:0, die beiden anderen Doppel gingen jeweils mit 3:1 an Fichte Hagen.

In den ersten Einzeln gewann Ramazan Özer im oberen Paarkreuz 3:0, mit dem gleichen Ergebnis, aber anders herum, musste Amanj Aziz seinem Gegner, der Nummer 1 von Fichte Hagen, zum Sieg gratulieren.

Im mittleren Paarkreuz konnte Oliver Fiedler einen wichtigen Punkt beisteuern. Felix Bloch verlor nach großem Einsatz erst im fünften Satz.

„Unten“ verlor Joachim Strübe glatt in drei Sätzen; Jürgen Henning konnte sein Spiel mit 3:0 für sich entscheiden.

Mit einem Rückstand von 5:4 ging es mit den zweiten Einzel weiter.

Im oberen Paarkreuz verliefen die beiden Einzel genauso wie zuvor. Ramazan Özer konnte sein Spiel in vier Sätzen gewinnen, Amanj Aziz verlor sehr knapp in einem guten Spiel in fünf Sätzen.

Der zuvor noch im fünften Satz verlierende Felix Bloch konnte nun in seinem zweiten Einzel in fünf Sätzen gewinnen. Oliver Fiedler musste seinem Gegner gratulieren und verlor nach vier Sätzen mit 1:3.

Dann ging es mit einem Rückstand von 7:6 in die Schlussphase des Spiels. Das untere Paarkreuz muss gespielt werden. Jürgen Henning siegte erneut 3:0. Joachim Strübe hatte in dem letzten Einzel des Spiels die unangenehme Aufgabe, gleichzeitig mit dem Abschlussdoppel zu spielen. Er überzeugte mit einem guten Spiel und gewann 3:1.

Erstmalig mit 8:7 in Führung gingen Özer/Henning in das Abschlussdoppel. Nach sieben gewonnenen Doppeln in Folge ging dieses Doppel leider an den Gegner Fichte Hagen. 3:1 siegten sie; mit 12:10 im letzten Satz.

Aufgrund des Spielverlaufs war der Punkt nicht nur hart erkämpft, sondern auch sichtlich verdient und wird vielleicht am Ende wichtig für den Abstiegskampf.

(Jürgen Henning)